MeilenerAnzeiger

AZ Meilen
Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 15 | Freitag, 11. April 2025

Redaktion & Verlag:
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

NAPULÉ
GUTSCHEIN

CHF5 Rabatt auf deine Pizza-Bestellung im Restaurant.

Aktion gültig im Napulé Meilen bis Ende Mai 2025.
Während der Neugestaltung Dorfstrasse regulär für euch geöffnet.

meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus

Die Gemeinde Meilen ist auf TikTok

«Tag der offenen Tore» der Feuerwehr Meilen am Samstag, 12. April 2025 – Vorübergehende Verkehrsbeschränkungen

Zürich Marathon am Sonntag, 13. April 2025 – Vorübergehende Verkehrsbeschränkungen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern 2025

Sportfest mit Rekordbeteiligung

Zürich Marathon am Sonntag, 13. April

ÖCHSNER SPORT ZÜRICH MARATHON

Der Ochsner Sport Zürich Marathon ist längst mehr geworden als nur ein Sportevent. Mit seinem konstanten Wachstum und einem neuen Ziel im Herzen der Stadt hat sich die Laufveranstaltung zu einem wahren Volksfest entwickelt.

Zuschauerinnen und Zuschauer aus der ganzen Region werden angelockt, 19‘800 Läuferinnen und Läufer haben sich angemeldet – das ist ein neuer Rekord!

Ausverkauft seit drei Monaten

Obwohl sich die Organisatoren mit einer Aufstockung der Startplätze in den Kategorien Marathon (von 4000 auf 5500 Plätze), Halbmarathon (von 7000 auf 9200) und Z10 – Zurich 10k (von 5000 auf 5100) auf den Ansturm vorbereitet haben, waren die Rennen drei Monate vor dem Start ausverkauft. Gemeldet sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 73 Nationen; mehr als 50 Prozent der Läuferinnen und Läufer kommen aber aus dem Kanton Zürich selbst.

Sandro Steimer von der Geschäftsleitung der ZH Marathon GmbH sagt: «Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr mit einem neuen Rekord von fast 20‘000 Anmeldungen noch mehr Menschen begeistern konnten und dabei ein echtes Fest für alle schaffen.»

Der Meilemer Dorfeingang bildet wie jedes Jahr die Kulisse beim Wendepunkt des Marathons. Foto: MAZ Archiv

Wachsender Frauenanteil

Auch 2025 ist der Frauenanteil erfreulicherweise weiter gestiegen: 1233 von den total 5500 auf der anspruchsvollsten Strecke Startenden sind Frauen. Zuvor wurde die Tausender-Marke beim Marathon bei den Frauen nur ein Mal geknackt, und zwar im Jahr 2004. Für den Halbmarathon haben sich 3963 Frauen angemeldet.

Fortsetzung auf Seite 3

Ihr Umzugsteam im Bezirk Meilen
KAUFMANN TRANSPORTE
Weinrebenstrasse 15 8708 Männedorf
Tel. 044 920 17 79

COIFFURE
tissot
haar-mode.ch
Marktgasse 20
Telefon 044 923 11 91

TCM
TENNISCLUB MEILEN
WIR SIND STOLZ, DEN TENNISCLUB MEILEN ZU UNTERSTÜTZEN.
Seestrasse 941, 8706 Meilen
autograf.ch / 044 924 24 24
Auto-Graf AG
Kompetenz und Nähe

MAVENUM
Chocolaterie Herrliberg
Hausgemachte Oster-Verführungen
Geniessen Sie schokoladige Köstlichkeiten zur Frühlingszeit oder genehmigen Sie sich ein frisch gebackenes Gipfeli

Grütstrasse 56, 8704 Herrliberg, mavenum.ch

Inserate aufgeben per E-Mail:
info@meileneranzeiger.ch

ZÜRICH MARATHON: SONNTAG, 13. APRIL 2025

Festmeile Wendeschlaufe Meilen | 9.00 – 12.00 Uhr | Seestrasse / Winkelstrasse / Dorfstrasse

Die ersten Läufer werden ca. um 9.00 Uhr in Meilen erwartet.

Bregy & Friends | Gugge Froschfäger
Getränke und Feines vom Grill
Gratis Gipfeli – es hät, solangs hät!

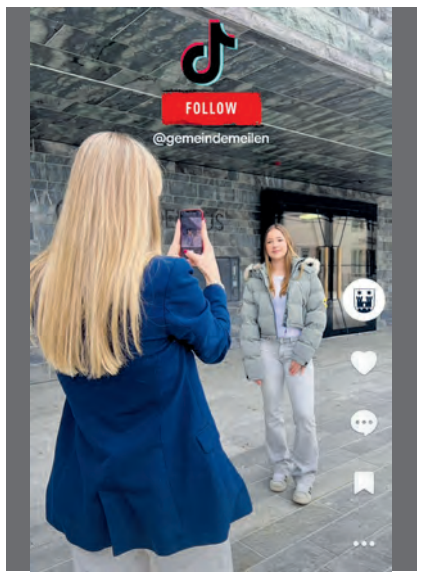
ÖCHSNER SPORT ZÜRICH MARATHON
meilen Leben am Zürichsee

meilen Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus

Gemeinde Meilen ist auf TikTok

Ab heute Freitag, 11. April 2025, hat die Gemeinde Meilen offiziell einen TikTok-Auftritt.
Die weltweit bekannte und beliebte Plattform steht für Kreativität und Humor – genau das wird hier gezeigt: Trends aus dem Arbeitsalltag, schöne Landschaftsaufnahmen, spannende Einblicke ins Dorfleben sowie ein Blick hinter die Kulissen von lokalen Veranstaltungen.
Die Gemeinde soll auf erfrischende Art und Weise auch bei einem jüngeren Publikum sichtbar gemacht werden.
Ein Besuch auf @gemeindemeilen lohnt sich – reinschauen, folgen und dabeisein!



meilen Leben am Zürichsee

Anhörung nach § 12 und öffentliche Auflage nach § 13 (StrG). Verabschiedung

Bushaltestelle Aebleten und Bergstrasse. Behindertengerechter Ausbau, Erstellung Gehwegüberfahrt und Fussgängerübergang Bergstrasse.

Der Gemeinderat Meilen hat am 1. April 2025 beschlossen:

1. Das Vorprojekt des Planungs- und Ingenieurbüros Hasler, Meilen, für den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestelle Aebleten und der Erstellung einer Gehwegüberfahrt und eines Fussgängerübergangs in der Bergstrasse wird zuhanden der Anhörung nach § 12 und der öffentlichen Auflage nach § 13 des kantonalen Strassengesetzes verabschiedet.
2. Das Projekt liegt ab dem 11. April 2025 während 30 Tagen in der Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, zur Einsicht auf. Innert dieser Frist kann sich jede Person zum Vorprojekt äussern. Einwendungen sind innert dieser Frist schriftlich an den Gemeinderat Meilen, Postfach, 8706 Meilen, einzureichen.

Gemeindeverwaltung Meilen

meilen Leben am Zürichsee

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern

Die Gemeindeverwaltung Meilen hat über Ostern folgende Öffnungszeiten:

Gründonnerstag, 17. April 2025	**8.30–14.00 Uhr**
Karfreitag, 18. April 2025	**geschlossen**
Ostermontag, 21. April 2025	**geschlossen**

Notfall-Nummern
- Pikettdienst Bestattungsamt am Samstag, 19. April 2025, 9.00–11.00 Uhr, Tel. 044 925 92 45
- Für Einsargung Tel. 044 914 70 80 (Firma Günthardt)

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Gemeindeverwaltung Meilen

meilen Leben am Zürichsee

Zürich Marathon vom 13. April 2025. Vorübergehende Verkehrsbeschränkungen

Während des Zürich Marathons vom Sonntag, 13. April 2025, gelten folgende vorübergehende Verkehrsbeschränkungen:

Allgemeines Fahrverbot ab 06.00 bis ca. 15.30 Uhr
auf folgenden Strassen:
- Seestrasse Richtung Zürich ab Fährenplatz
- Seestrasse Richtung Rapperswil bis Fährenplatz (Fähre aus Richtung Rapperswil erreichbar)
- Dorfstrasse ab Abzweigung Winkelstrasse bis Seestrasse
- Winkelstrasse

Halteverbote ab 06.00 Uhr bis 15.30 Uhr
auf folgenden Parkplätzen:
- ganze Winkelstrasse
- Strandbad Feldmeilen
- Horn
- Stelzenstrasse Höhe Delica

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer, die Signalisationen zu beachten, und danken für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Meilen

meilen Leben am Zürichsee

Feuerwehr, Tag der offenen Tore 2025. Vorübergehende Verkehrsbeschränkungen

Am «Tag der offenen Tore» der Feuerwehr Meilen vom Samstag, 12. April 2025, gelten folgende vorübergehende Verkehrsbeschränkungen:

Allgemeines Fahrverbot:
– Bruechstrasse, Abschnitt Obere Kirchgasse bis Kühgasse, 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Parkverbot:
– Öffentliche Parkplätze an der Oberen Kirchgasse, 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer, die Signalisationen sowie die Anweisungen der Feuerwehr und der Polizei zu beachten. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Meilen

energie360°

Vollsperrung Ormisstrasse

Infolge Deckbelagsarbeiten wird die Ormisstrasse im Zeitraum vom

Dienstag, 22. April 2025, 07.00 Uhr bis Mittwoch, 30. April 2025, 17.00 Uhr für den Durchgangsverkehr vollständig gesperrt.

Die Anwohnerschaft wurden betreffend Zufahrt zur Liegenschaft und Ersatzparkplätze mit separatem Infoschreiben informiert.

Der Fussgängerverkehr entlang der Ormisstrasse ist gewährleistet.

meilen Leben am Zürichsee

Bauprojekte

Bauherrschaft: **Herr Martin Röthlisberger,** Brüelrainweg 4, 4147 Aesch BL. Projektverfasser: HEV Hauseigentümerverband Zürich, Albisstrasse 28, 8038 Zürich:
Gesamtsanierung Mehrfamilienhaus inkl. Vergrösserung Balkone, Vers.-Nr. 494, Kat.-Nr. 8085, Seestrasse 653, 8706 Meilen, Zentrumszone 4.5

Bauherrschaft: **Herr Hans Jörg Ebinger,** Aubrigstrasse 5, 8645 Jona. Projektverfasser: Ebinger Holzbau AG, Aubrigstrasse 5, 8645 Jona: Erstellung Sitzplatzüberdachung bei Vers.-Nr. 1469, Kat.-Nr. 3291, Bruechstrasse 177, 8706 Meilen, W 1.8

Die ausgeschriebenen Baugesuche können auf eAuflageZH (https://portal.ebaugesuche.zh.ch) digital eingesehen werden. **Die digitale Einsichtnahme auf eAuflageZH ist nur während der Dauer der Planauflage möglich.** Die physische Planeinsicht bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen wird nicht mehr angeboten. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheids (§§ 314–316 PBG).

Bauabteilung

meilen

Beerdigungen

Angst-Winter, Hedwig

von Wil ZH, wohnhaft gewesen in Meilen mit Aufenthalt im Altersheim Senevita Im Rebberg, Herrliberg. Geboren am 21. Oktober 1925, gestorben am 3. April 2025.

Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook
/meileneranzeiger

Fortsetzung Titelseite

Melanie Kaufmann, Co-Projektleiterin des Ochsner Sport Zürich Marathon, ist stolz darauf, dass der Frauenanteil über alle Kategorien hinweg mittlerweile 39 Prozent erreicht: «Ein grossartiger Schritt in Richtung eines ausgeglichenen Geschlechteranteils im Laufsport. Beim Z10 haben wir mit 51 Prozent sogar mehr Frauen als Männer am Start.»

Ziel neu auf dem Sechseläutenplatz

Bei der 22. Ausführung des Events wird auf zahlreiche Neuerungen gesetzt, um den Event noch spannender und attraktiver zu gestalten. Das Ziel befindet sich neu im Herzen von Zürich auf dem Sechseläutenplatz. Hier können das Publikum und die Lauf-Community dichter zusammenrücken – ein einzigartiges Erlebnis für alle Beteiligten. Ausserdem wurden die Startzeiten auseinandergelegt, um den Läuferfluss zu optimieren.

Wendeschaufe in Meilen mit Unterhaltung und Verpflegung

Doch nicht nur das Ziel, sondern auch die Strecke selbst hat mit zahlreichen sogenannten Cheering-Zonen einiges zu bieten: Auch in Meilen wird es rund um die Wendeschlaufe an der Winkelstrasse wieder eine Festmeile geben, organisiert von Festordnerin Mari Häni.

An der Seestrasse – auf Höhe Kibag-Areal – spielen die Lokalmatadoren Bregy & Friends auf und motivieren mit ihrer lüpfigen Musik Sportler und Besucher gleichermassen. An der Winkelstrasse sorgt die Froschfäger-Guggenmusik aus Hombrechtikon für gute Stimmung, und Speaker Robin informiert über das Geschehen auf der Laufstrecke.

Für die Kulinarik stehen an der Winkelstrasse Lukas Wayandt mit seinem Team vom Hof Bannacher bereit (Feines vom Grill, Kaffee und Getränke), «Gioia – Genuss auf drei Rädern» verkauft Kaffee und andere Getränke an der Kreuzung Dorfstrasse/Seestrasse. Und: Es gibt am Morgen wieder kostenlose Gipfeli für die Besucherinnen und Besucher am Strassenrand – es hät solangs hät!

Spitzenathleten und Streckenrekorde im Fokus

Der Marathon ist nicht nur für die breite Masse ein Highlight, sondern zieht auch die internationale Elite an. Die flache und schnelle Strecke bietet ideale Bedingungen für Top-Zeiten. Mark Kiptoo aus Kenia, der in Zürich bereits 2023 und 2024 gewonnen hat, wird gemeinsam mit einigen seiner Trainingskollegen an den Start gehen. Dies mit dem klaren Ziel, die 42,195 Kilometer in unter 2:10 Stunden zu bewältigen. Aus Schweizer Sicht hat Armin Flückiger die besten Chancen auf eine Spitzenplatzierung – er will in Zürich seine starke Form unter Beweis stellen.

Auch bei den Frauen ist das Niveau hoch. Die Kenianerinnen Vivian Jelagat, Pauline Mutwa Thitu und Monicah Jeptoo haben sich ein ehrgeiziges Ziel gesetzt und wollen die Marathon-Distanz in unter 2:30 Stunden bewältigen. Weiter hervorzuheben ist Elisabetta Iavarone. Die Italienerin, die in Zürich lebt, hat ihre Stärke bereits unter Beweis gestellt und den Marathon in Valencia 2023 in einer Zeit von 2:37:46 Stunden absolviert.

Besonders spannend verspricht auch der Halbmarathon zu werden: Sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen steht der Streckenrekord im Fokus – aktuell liegt dieser bei den Männern bei 1:04:53 Stunden und bei den Frauen bei 1:17:27 Stunden. Als Favorit bei den Männern gilt Elias Maiyo aus Kenia, der 2024 beim Sevilla-Marathon die beeindruckende Zeit von 1:02:01 Stunden erzielte. Bei den Frauen hat Jeptarus Winnie, ebenfalls aus Kenia, die besten Chancen auf den Sieg. Die aufstrebende Athletin sorgte bei der Corrida Bulloise im November 2024 für Aufsehen, als sie die 6,19 km in 19:37 Minuten für sich entschied.

zuerichmarathon.ch

/zvg/maz

Die Hälfte ist geschafft: ab hier befinden sich die Läuferinnen und Läufer bereits auf dem Rückweg nach Zürich.

Die Spitzengruppe (hier von 2024) wird kurz nach 9.00 Uhr an der Winkelstrasse erwartet. Fotos: MAZ Archiv

Danksagung

In tiefer Trauer haben wir Abschied genommen von unserem Vater, Grossvater und Schwiegervater

Peter Krauer

Die grosse Zahl an Trauernden, die an seiner Beerdigung teilgenommen haben, hat uns tief berührt und ist ein trostreicher Beweis dafür, wie viele Herzen er berührt hat.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben. Danke für jedes tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben; für einen Händedruck, wenn Worte fehlten; für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft; und für all die schönen Blumen, die seinen Abschied so würdevoll gemacht haben.

Eure Unterstützung in dieser schweren Zeit bedeutet uns sehr viel.

In Dankbarkeit die Trauerfamilien

Ein schöner und gemeinsamer Weg geht zu Ende.
Du verlässt diese Welt, aber nicht unsere Herzen.
Für uns gehst Du nicht weg, sondern nur voraus.

Hedwig Angst-Winter

21. Oktober 1925 – 3. April 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Susi Angst
und alle Anverwandten

Die Abschiedsfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Susi Angst, Lütisämetstrasse 78, 8706 Meilen

Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen: Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Denn was früher war, ist vergangen.

Offenbarung 21,4

Ratgeber

Osterküken sind keine Geschenke

Im vergangenen Jahr sind der Beratungsstelle Tierschutz mehrere Fälle von tierschutzwidrigen Osterküken- und Junghühnerhaltungen gemeldet worden.

Kinder überredeten ihre Eltern nach Abschluss von Kükenausbrütungsprojekten in Schule oder Kindergarten, ein paar Küken zu übernehmen. Unter Zeitdruck mussten dann Unterbringungsmöglichkeiten gesucht werden, welche in der Regel nicht tierschutzkonform waren.

Kaninchenställe sind nicht geeignet

Aber auch Eltern oder Grosseltern überraschten ihre Kinder mit einer Handvoll lebender Küken zu Ostern. Nur war dann das Staunen gross, dass aus den süssen «Bibeli» innert kürzester Zeit bewegungsfreudige Teenagerhühner wurden, die viel Mist, Staub und Lärm verursachten.

Die jungen Hühner und Hähne wurden meist in Kaninchenställen ohne Sitzstangen gehalten; in einem Fall gar in einem Metallgitter im Wohnzimmer ohne Zugang zum Garten. Auch das tägliche stundenlange Einüben des perfekten «Kikerikiii» der Junghähne sorgte in mehreren Fällen für Stress bei Tierhaltern und Nachbarschaft.

Artgerechte Hobby-Hühnerhaltung benötigt viel Platz

Eine artgerechte und tierschutzkonforme Hobby-Hühnerhaltung benötigt viel Platz und je nach Kanton auch eine Baugenehmigung für den Stall. Hühner können bei guter Haltung 10 bis 15 Jahre alt werden und müssen täglich mit Wasser und Futter versorgt werden.

Verantwortliche Lehrpersonen werden gebeten, ausgebrütete Küken nach Abschluss des Projektes dem Anbieter solcher Projekte zurückzugeben und Küken nur dann an die Kinder und deren Familien abzugeben, wenn sichergestellt ist, dass die Tiere am neuen Ort von Anfang an artgerecht und gesetzeskonform gehalten werden. Für allfällige Hähne muss ausserdem eine Anschlusslösung aufgezeigt werden.

Wie eine private Hühnerhaltung aussehen sollte, wird auf der Webseite huehnerrichtighalten.ch in Texten und einem Kurzfilm erklärt. Zukünftige Hühnerhalter sollten sich der Verantwortung bewusst sein und den notwendigen Aufwand nicht unterschätzen!

/Stiftung TBB Schweiz

Computeria Meilen
Unterstützung für Jung und Alt

Fachliche Unterstützung für Computer, Tablets und Smartphones – auch bequem bei Ihnen zu Hause.

Wir würden uns ebenfalls über engagierte Kolleginnen und Kollegen freuen, die unser Team verstärken und aktiv unterstützen möchten.

Tel. 076 309 45 52
computeriameilen.ch

Die Arbeit trägt Früchte

Generalversammlung des LC Meilen

Die Generalversammlung des LC Meilen stand ganz im Zeichen der Erfolge, welche Schweizer Leichtathleteninnen und Leichtathleten kürzlich an Grossanlässen wie Olympia oder der Hallen-WM erzielten.

Es steht also gut um die Schweizer Leichtathletik und Vorbilder helfen, Jugendliche zusätzlich zu motivieren.

Der Verein hat kürzlich die Clubrekorde aufgearbeitet: Es werden wieder vermehrt LCM-Rekorde in der Jugend gebrochen. Ein gutes Zeichen, dass die Investitionen in Trainerstab und die Arbeit der letzten Jahre langsam Früchte tragen. Insbesondere im Jugendlaufsport reichte es bereits bis an die nationale Spitze. So kann es weitergehen, und der Vorstand stand geschlossen zur Wiederwahl bereit. Nach einem Jahr Pause wird das Meeting Meilen am 14. Juni stattfinden – als nationales Meeting mit Selektionscharakter für die European Youth Olympics. OK-Chef Andi Kundert erklärte die strategische Ausrichtung und die Bedürfnisse an Helferinnen und Helfer.

Samuel, Andrea, Lisa, Alexandra, Philipp, Anna, Jan, Miya-Lou, Markus, Lea, Sebastian und Arthur (v.l.). Foto: IMMOMAN

Geehrt wurden die Jugendläufer Jan und Lea Guckenberger sowie Arthur Penstone und Sebastian Malmberg; im Nachwuchs die Mehrkämpferinnen Anna Scherrer, Miya-Lou Jakob und Alexandra Weber. Bei den Erwachsenen bestätigten Markus Spörri und Andrea Steffen ihre Clubmeister-Titel vom Vorjahr. Samuel Jud wurde für seine Elite-Saison und den 15. Platz bei der X-Terra-Triathlon-WM geehrt. Bei den Läufern wurden Philipp Färber und Lisa Abé-Weber ausgezeichnet. Alle Geehrten dürfen sich auf Tickets fürs Diamond-League-Finale bei Weltklasse Zürich freuen. /ttü

Arztpraxis Seeblick
Gynäkologie und Geburtshilfe

Arztpraxis Seeblick · Gynäkologie und Geburtshilfe
General-Wille-Strasse 65 · 8706 Feldmeilen · T 044 512 88 22
info@arztpraxisseeblick.ch · www.arztpraxisseeblick.ch

**Neu in Feldmeilen ab 22. April 2025:
Arztpraxis Seeblick
Frauengesundheit – Gynäkologie, Geburtshilfe und Senologie**

Unsere Schwerpunkte sind:

- Endometriose
- Myome
- Abklärung bei unerfülltem Kinderwunsch
- gutartige und bösartige Brusterkrankungen
- Inkontinenz und Beckenbodensenkungen
- Schwangerschaftsbetreuung und Geburtshilfe
- Vorsorgeuntersuchungen

Dr. med. Denis Faoro EMBA
Denise Beck

Besuchen Sie unsere Website

Leserbrief

Kompliment, aber...

Unserer Behörde kann man nur gratulieren zur und danken für die Neugestaltung der Dorfstrasse.

Es ist ein absolut gelungenes Werk, und es macht richtig Freude, dort langzugehen und einzukaufen, wenn dann auch die letzte Etappe vollendet ist.

Doch man kann die Schönheit des Platzes nur geniessen, wenn man vom Bushof oder vom Bahnhofgebäude aus zum Gemeindehaus hinüberblickt. Der Platz wirkt schön, einladend und beruhigend, fast schon mediterran. Sieht man aber vom Gemeindehaus hinüber zum Bahnhofgebäude, so erschrickt man förmlich über die Scheusslichkeit des Bahnhofplatzes. Dort, wo vor langer Zeit mal geflickt wurde, hat man alles einfach zugeteert. Den Rest beliess man mit den zum Teil kaputten «Marmorplatten». Ich nehme an – da hier die Strassenarbeiter immer einen Bogen um den Platz machten –, dass hier die SBB und nicht unsere Behörde zuständig sind.

Aber dass sich die Zuständigen für eine solche Vernachlässigung nicht schämen, ist mir ein Rätsel. Nicht nur dass das Regenwasser, wenn es heftig regnet, direkt vor der Türe zum Schaltergebäude auf die Passanten prasselt, sondern auch dass die Bahnhofsuhr beim Abgang zu den Perrons seit vielen Monaten stillsteht und immer nur 10 vor 10 anzeigt, ist offensichtlich für diese Verantwortlichen kein Problem. Ich hoffe nur, dass das nicht die Vorstufe für ähnliche Zustände wie bei der Deutschen Bahn ist, indem es an den Mitteln für die Behebung solcher Missstände fehlt. Schön wäre auch, wenn die Taxis auf den dafür vorgesehenen Plätzen auf Kundschaft warten und Autofahrer nicht immer wieder den ganzen Zugang vollparkieren würden.

Gernot Mair, Meilen

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG
Bahnhofstrasse 28
Postfach 828 · 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

80. Jahrgang

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 8400 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:
Fr. 100.– pro Jahr

Fr. 1.24/mm-Spalte

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:
Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:
Christine Stückelberger-Ferrario,
Karin Aeschlimann, Fiona Hodel

Inserate:
Christine Stückelberger-Ferrario, Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:
Nadine Wey, Feldner Druck AG

Druck: Somedia Partner AG

somedia PARTNER AG
ZEITUNGSDRUCK

Der Weg zur eigenen PV-Anlage

Gut besuchter Infoanlass mit sechs Referenten

Am Donnerstag letzter Woche konnten Interessentinnen und Interessenten im «Löwen» alles Wissenswerte zum Thema «Solaranlagen auf der eigenen Liegenschaft» erfahren. Fachleute gaben Tipps und beantworteten Fragen.

Noch nie waren die Voraussetzungen für eigenen Solarstrom besser als heute – davon sind die Experten überzeugt, die sich im gut gefüllten Löwen-Saal je einem spezifischen Themenbereich widmeten. Erneuerbarer Strom wird sicher immer wichtiger. Mehr Anwendungen denn je sind auf die Kraft aus der Steckdose angewiesen, so zum Beispiel die Wärmepumpenheizung oder das Elektrovelo.

Amortisation innert 15 bis 25 Jahren

Den Anfang machte Jürg Marti von Marti Energietechnik. Er erklärte, wie eine Solaranlage überhaupt funktioniert und welche Leistung von einer Photovoltaikanlage heute erwartet werden kann. Er zeigte auch, wie die einzelnen Anlagekomponenten aussehen und dass Module, die nach Süden ausgerichtet sind, mehr Strom produzieren als Module in kombinierter Ost-West-Richtung. Doch selbst Module an der Fassade bringen noch etwa 60% der Leistung von optimal ausgerichteten Dachmodulen. Jürg Marti erläuterte ausserdem Kosten- und Rentabilitätsfragen und wies in diesem Zusammenhang auf die diversen Förderprogramme hin. Sein Fazit: Je nach Situation und Entwicklung des Strompreises liege die Amortisationszeit bei 15 bis 25 Jahren; im schlechtesten Fall sei die Anlage kostenneutral.

Wie gut eignet sich die Liegenschaft?

Die Energieberaterin der Gemeinde Meilen, Bettina Ebert Stoll, widmete sich der Frage, welche Hausdächer oder -fassaden sich für PV-Anlagen eignen. In diesem Zusammenhang ist die Website www.sonnendach.ch des Bundesamtes für Energie informativ: Auf die Adresse genau kann man hier unkompliziert abfragen, wie gut auf einer Skala von «hervorragend» bis «gering» das Dach oder die Fassade eines Gebäudes für die Nutzung von Solarenergie geeignet sind.

Interessant: Schatten reduziert die Leistung erheblich. Schon eine teilweise Verschattung kann den Ertrag der ganzen Anlage beeinträchtigen. Beachtet werden muss natürlich auch der Zustand des Dachs, bevor eine PV-Anlage geplant wird. Statische Fragen müssen geklärt werden, und allenfalls ist eine vorgängige Sanierung erforderlich.

Meist genügt das Meldeverfahren

Welche Bewilligungen erforderlich sind, um eine PV-Anlage zu realisieren, zeigte Beat Frischknecht, Co-Abteilungsleiter Hochbau der Gemeinde Meilen. Zu unterscheiden ist zwischen dem relativ einfachen Meldeverfahren (in Meilen mehr als 80 Prozent der Fälle), dem Anzeigeverfahren und dem ordentlichen Verfahren. Je nach Situation müssen hier unterschiedliche Vorschriften eingehalten werden.

Nick Bänninger von Solarchain AG empfahl, PV-Anlagen alle drei bis fünf Jahre reinigen zu lassen. Ein kostenpflichtiges Fernwartungs-System überwacht die Anlage rund um die Uhr und kann Probleme oft remote diagnostizieren und beheben, doch auch eine Vor-Ort-Wartung ist empfohlen. Spezialdienstleistungen wie die laufende Messung der Anlagequalität sind ebenfalls verfügbar.

Spezialthema Stockwerkeigentum

Tipps für das Leben mit PV-Anlage gab Lea Herzig von EP3 Partner AG Energieprojekte. Sie wies auf die Möglichkeiten von smartem Verbrauchsverhalten, Batteriespeichern und cleverem Energiemanagement hin, womit die Unabhängigkeit von Stromanbietern vergrössert werden kann.

Christopher Tillman widmete sich dem Spezialthema Stockwerkeigentum. Er referierte zu den rechtlichen Fragen beim Miteigentum. PV-Anlagen, die als «wertvermehrende nützliche bauliche Massnahme» gelten, werden oft über den Erneuerungsfonds finanziert. Christopher Tillman erklärte unter anderem, wie ein solcher von Anfang an clever geäufnet werden kann und welche Alternativen bestehen, zum Beispiel durch die Zusammenarbeit mit einem Investor (Contractor).

Besichtigungstermin direkt beim Eigentümer

Noch ausstehend sind nach dem ersten theoretischen Teil im «Löwen» drei abendliche Besichtigungen von Photovoltaikanlagen direkt vor Ort; heute 11. April in Meilen (EFH), am 16. April in Herrliberg (MFH) und am 1. Mai in Männedorf (halbtransparente Module im Strandbad). Kontakt: Hochbauabteilung Meilen, hochbau@meilen.ch.

/maz

Neulich in Meilen

Kulturpreis

Neulich sass ich in der Bar und trank ein Bier. Jimmy stellte mir die Stange hin und sagte: «Roger kommt heute nicht. Hat die Grippe erwischt.» – «Ist eh nicht viel los heute», meinte ich. Jimmy trocknete Gläser. Ich fragte: «Und? Was gibt's Neues?» Jimmy dachte kurz nach und sagte dann: «Vergangene Woche ist der Kulturpreis der Mittwochgesellschaft an Selina Hersperger vergeben worden.» – «Stimmt. Da habe ich etwas gelesen.» – «Ich konnte mir die Laudatio anhören. Ihre ehemalige Klassenlehrerin hielt sie und schilderte eindrücklich die Probleme, die die Künstlerin damals auf dem Pausenplatz hatte.» – «Was waren denn das für Probleme?», fragte ich, neugierig geworden. «Sie hat Asperger. Das bedeutet, wenn ich das richtig verstanden habe, dass sie Schwierigkeiten im Umgang mit anderen Menschen hat.» – «Das ist ein Problem. Besonders auf dem Pausenplatz», meinte ich darauf und fuhr dann fort: «Ich muss gestehen, ich habe noch nie ein Bild von ihr gesehen.» – «An der Verleihung konnte man ein paar sehen. Sie hat sogar eigens für diesen Anlass eines gemalt und der Mittwochgesellschaft übergeben.» Ich sass vor dem leeren Glas und gab Jimmy ein Zeichen. Während er zapfte, sagte ich: «Das ist das Gute an solchen Preisverleihungen. Zum einen bekommt die Künstlerin ein stattliches Preisgeld – sie hat doch ein Preisgeld bekommen, oder?» – «Das hat sie», bestätigte Jimmy. Darauf fuhr ich fort: «Und zum anderen wird sie dadurch auch bekannter. Mir ist ihr Name jetzt jedenfalls ein Begriff. Und wenn ich das nächste Mal die Gelegenheit habe, werde ich eine Ausstellung von ihr besuchen.» – «Sie wird noch bekannter werden», sagte Jimmy. «Sie wird in einem Dokumentarfilm zu sehen sein über Künstlerinnen und Künstler mit Asperger-Syndrom.» Ich nickte anerkennend. «Den werde ich mir ansehen.» Bald darauf musste Jimmy einen Gast bedienen. Ich legte das Geld auf den Tresen und rief: «Bis in eine Woche!», und Jimmy rief zurück: «Bis nächste Woche!» Diesmal ging ich relativ zügig nach Hause. Ich wollte unbedingt Selina Hersperger googeln und mehr über sie erfahren.

/Beni Bruchstück

1a autoservice Räber www.pneu-garageraeber.ch

Räber Pneuhaus + Garage AG

Reparaturen + Service aller Marken

Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen, Tel. 044 923 65 69, info@pneu-garageraeber.ch

Wir kaufen Ihre Uhren

Patek Philippe, Cartier, Heuer,
Rolex, Omega, usw.
Armbanduhren, Taschenuhren,
Chronographen, usw.
Egal ob defekt oder funktionstüchtig

Aktion im April

Wir zahlen 20% über Marktpreis

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

AC Uhrenkauf – Ihr Uhrengeschäft

079 510 91 91, info@ac-uhrenkauf.ch
www.ac-uhrenkauf.ch

Schöner Zusammenhalt im HGM

Entspannte Generalversammlung der Gewerbler

HGM.ch
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Rund 70 Mitglieder des Meilemer Handwerks- und Gewerbevereins versammelten sich am vergangenen Samstag im Jürg-Wille-Saal des «Löwen» zur 165. Generalversammlung.

Schon beim Begrüssungsapéro herrschte aufgeräumte Stimmung, bei einem guten Glas Weisswein tauschten sich die Gewerbler aus – man freute sich, alte Bekannte und neue Gesichter zu treffen. Schliesslich nahmen alle Platz an den mit Blumen geschmückten Tischen. Der seit einem Jahr amtierende Präsident Mario Iannotta schritt zur Begrüssung und führte zügig durch die anstehenden Traktanden.

Er blickte auf ein ruhiges, aber an Veranstaltungen reiches Vereinsjahr zurück und erwähnte im Besonderen die wieder eingeführten HGM-Treffs. Diese Veranstaltungen, an denen jeweils ein Mitglied sein Geschäft näher vorstellt, wurden sehr rege besucht und finden auch in diesem Jahr wieder statt.

Das unveränderte Vorstandsteam: Marco Masucci, Marcel Bussmann, Mario Iannotta, Nadja Breu, Monika Grieser, Nicolas Egli und Markus Frei, v.l. Foto: MAZ

HGM-Sommerplausch im August

Weitere Highlights sind wie immer die Teilnahme am Begegnungstag/Kirchgassfäscht mit dem «Goodie-Bag» für die Neuzuzüger, der Chilbi-Lunch mit Apéro mit Gemeindepräsident Christoph Hiller und der Weihnachtsmarkt, an dem der HGM den ganzen oberen Dorfplatz «bespielt», wie gewohnt mit Christbaumschmücken, Kinderchor und Samichlaus. Als Neuheit wird im August zudem ein «HGM-Sommerplausch» durchgeführt.

Kassier Nicolas Egli erläuterte daraufhin die Rechnung, die einen moderaten Verlust ausweist, und das Budget. Beim Traktandum «Wahlen» stellte sich heraus, dass sich sämtliche Vorstandmitglieder so gut miteinander verstehen und so gerne ihre Arbeit erledigen, dass niemand an einen Rücktritt denkt. Mit einem grossen Applaus wurden alle bestätigt. Der Handwerks- und Gewerbeverein Meilen zählt nach einigen Neuzugängen aktuell 209 Mitglieder.

Beeindruckender Zusammenhalt

Marianne Zambotti, Präsidentin des Gewerbeverbands des Bezirk Meilen, überbrachte daraufhin ihr Grusswort und zeigte sich beeindruckt ob des Zusammenhalts im HGM. Ein schöner Umstand in Zeiten, wo andere lokale Gewerbevereine Mühe hätten, Vorstandsmitglieder zu finden oder sogar ohne Präsidentin oder Präsident die Geschäfte erledigen müssten.

Sie wies ausserdem auf die anstehende kantonale Abstimmung vom 18. Mai hin, die die Änderung des Steuergesetzes betrifft, und rief die Gewerbler auf, ihre Stimme in dieser wichtigen Sache abzugeben.

Dank für Unterstützung

Ueli Schlumpf, Ehrenpräsident des HGM und OK-Präsident des Nordostschweizer Schwingfests, das im letzten Juni in Meilen stattgefunden hat, bedankte sich im Anschluss für die grossartige Unterstützung seitens Gewerbe für den sehr erfolgreich durchgeführten Anlass.

Damit war die Generalversammlung definitiv geschlossen und das ausgezeichnete Buffet eröffnet. Bis spät sassen die Gewerbler bei angeregten Gesprächen zusammen.

/maz

Publireportage

Raiffeisenbank in Meilen: ein vertrautes Gesicht übernimmt das Ruder

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Raiffeisenbank rechter Zürichsee
Dorfstrasse 110
8706 Meilen

Tel. 044 922 19 81
E-Mail: daniel.meier5@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/rechterzuerichsee

Daniel Meier übernimmt ab April 2025 die Leitung der Geschäftsstelle Meilen der Raiffeisenbank rechter Zürichsee. Er ist tief in der Region verwurzelt und kennt Meilen bestens.

Wie sieht dein beruflicher Werdegang aus?
Nach meiner Ausbildung zum Detailhandelsfachmann wechselte ich 2001 in die Finanzbranche und sammelte wertvolle Erfahrung bei der Zürcher Kantonalbank (ZKB). Nach einer Weltreise kehrte ich zur ZKB zurück und übernahm 2009 die Teamleitung im Privatkundengeschäft. 2016 wechselte ich zur Raiffeisenbank, wo ich das Privatkundenteam in Küsnacht leitete und mich zum Anlageberater im Private Banking weiterbildete. Seit 2021 bin ich in Meilen als Anlagenberater tätig und freue mich ab April 2025 die Leitung der Geschäftsstelle zu übernehmen.

Was hat dich motiviert, diese Führungsposition anzustreben?
In erster Linie motiviert mich mein Team. Es ist mir wichtig, es weiter zu fördern und die erfolgreiche Arbeit meiner Vorgängerin fortzusetzen.
Als jemand aus der Region liegt mir zudem die Weiterentwicklung der Geschäftsstelle in Meilen besonders am Herzen.

Was bedeutet dir dieser Meilenstein – persönlich als auch beruflich?
Die neue Position ist für mich eine spannende Herausforderung und Motivation. Gleichzeitig bedeutet sie auch eine persönliche Weiterentwicklung.
Ich freue mich darauf, Neues zu erleben, die Geschäftsstelle voranzubringen und mich noch stärker im lokalen Gewerbe zu verankern.

Hast du eine gewisse Führungsphilosophie?
Für mich ist es besonders wertvoll, Menschen in verschiedenen Bereichen zu begleiten – sei es bei Finanzfragen unserer Kunden, in der Weiterentwicklung der Geschäftsstelle oder als Vorgesetzter, der auf die Bedürfnisse seines Teams eingeht.

Kannst du mir die Kernprinzipien deines Führungsstils nennen?
Ich möchte ein familiäres Teamgefühl schaffen, in dem alle an einem Ziel arbeiten. Dadurch fühlen sich auch unsere Kunden wohl. Mit unseren langjährigen in der Region verwurzelten Mitarbeitenden schaffen wir ein Umfeld, in dem persönliche Beziehungen zählen. Gleichzeitig ist es mir wichtig, die Raiffeisenbank in Meilen weiter zu stärken, damit wir die führende Adresse für Finanzdienstleistungen in Meilen sind.

Wie gehst du mit Herausforderungen um und mit welchen sieht sich die Raiffeisenbank in Meilen derzeit konfrontiert?
Als aktiver Fussballspieler beim FC Herrliberg gehe ich Herausforderungen positiv an. Für mich zählt das Miteinander, denn Erfolg entsteht im Team. Aktuell bewegen viele unserer Kunden die wirtschaftlichen und geopolitischen Entwicklungen. Hier wollen wir als Bank näher dran sein, Orientierung bieten und mit gutem Beispiel vorangehen.

Gibt es eine Botschaft, welche du deinen Mitarbeitenden und Kunden in Meilen mit auf den Weg geben willst?
Gemeinsam können wir mehr erreichen.

Meilen stellt vor: Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

Grosse Reitsportanlage mit modernen Sandplätzen

Der Pferdesport ist ein Einzelsport im Team – Reiter und Pferd. Auch dank Vereinen wie dem Reitverein Zürichsee rechtes Ufer (RVZRU) wird eine wichtige Verbindung unter Gleichgesinnten geschaffen. Gemeinsam wird trainiert und werden Turniere und Reitveranstaltungen organisiert.
Der altehrwürdige Reitverein – 1909 gegründet unter dem Namen «Kavallerieverein Zürichsee rechtes Ufer» – gehört dem Verband Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine an, welcher einer der drei Regionalverbände ist, die unter dem Dachverband Swiss Equestrian organisiert sind.
Nicht weniger als drei grosse Anlässe pro Jahr werden vom RVZRU jedes Jahr durchgeführt: Neben der weitum bekannten Springkonkurrenz, die jeweils Ende Mai stattfindet, organisiert der Verein im Juni einen Patrouillenritt, das heisst einen Postenritt rund um den Pfannenstiel, und im August oder September finden auf der grossen Reitsportanlage auf dem Pfannenstiel die Dressurtage statt.
Während sich an der Springkonkurrenz Springreiter aus der ganzen Ostschweiz messen und an den Dressurprüfungen im Sommer Reiter aus vielen Regionen der Schweiz ihr Können unter Beweis stellen, ist der Patrouillenritt eher ein Freizeitanlass, an dem fast alle Reiterinnen und Reiter teilnehmen können – sei es mit einem Sportpferd, einem Isländer oder gar einem Pony. Der Spass, gemeinsam mit dem Pferd und als Team unterschiedliche und originelle Aufgaben zu lösen, steht bei diesem Anlass im Vordergrund.

Auf dem neuen grossen Sandplatz auf dem Pfannenstiel finden regelmässig Wettkämpfe im Dressurreiten oder die Springkonkurrenz statt. Foto: zvg

«Im RVZRU findet man Freunde fürs Leben.»

Überhaupt haben die Geselligkeit und das Miteinander einen grossen Stellenwert: «Gemeinsam ist es einfacher, etwas auf die Beine zu stellen. Und im Verein entstanden schon viele Freundschaften fürs Leben», sagt Christine Honegger, die den Verein seit 2012 präsidiert, aber schon seit ihren Zeiten als Juniorin Mitglied ist. Mit ihrem Engagement als Präsidentin möchte sie dem Verein etwas zurückgeben, denn sie ist von dessen Angebot überzeugt: «Unsere Mitglieder profitieren von Reitkursen mit unterschiedlichen Trainern, die den interessierten Mitgliedern eine gute Ausbildung im Umgang mit dem Pferd und im Sport bieten; es gibt die Möglichkeit, an Turnieren teilzunehmen, und last but not least ist die Nutzung der hervorragenden Reitanlage auf dem Pfannenstiel eine Freude für jede Reiterin und jeden Reiter», sagt sie. So können alle profitieren und gemeinsam den Verein stärken.

Dressur, Springen und Spezialkurse
Angeboten werden Dressur-, Spring- und Spezialkurse für Kinder und Erwachsene im Alter ab etwa fünf Jahren. «Ab diesem Alter kann ein Kind beginnen, selbständig auf einem Pony zu reiten», erklärt Honegger. Ein eigenes Pferd, eine Reitbeteiligung oder Ähnliches sollten die Mitglieder aber haben, denn der Verein besitzt keine eigenen Pferde: «Wir versuchen aber, bei der Vermittlung von Reitmöglichkeiten zu helfen. Obwohl das gar nicht so einfach ist, haben wir bis jetzt meist gute Lösungen gefunden», so Christine Honegger.
Auch Spezialkurse wie zum Beispiel «Bodenarbeit» oder «Physio am Pferd» geniessen bei den Mitgliedern und darüber hinaus auch bei befreundeten Vereinen grosse Beliebtheit. Sie werden individuell und nach den Bedürfnissen der Vereinsmitglieder regelmässig organisiert.
Bei den klassischen Dressurkursen werden zwei ungefähr gleich starke Reiterinnen und Reiter in individuellen Reitstunden unterrichtet. Ähnlich ist es auch beim Springen: «Hier sind es Gruppen von vier Reiterinnen und Reitern mit ungefähr demselben Niveau, die gemeinsam unterrichtet werden», erklärt die Präsidentin.

930 Meter Galoppbahn als Highlight
Ein wahres Highlight ist die neue, zeitgemässe Anlage auf dem Pfannenstiel, die alles bietet, was das Reiterherz begehrt. Umgesetzt wurde sie gemeinsam mit der vom RVZRU gegründeten Pferdesport Pfannenstiel AG: zwei grosse Sandplätze mit spezifisch auf Sport ausgerichtetem Bodenaufbau (69 m x 62 m und 63 m x 40 m), eine 930 Meter lange Galoppbahn und ein weiterer Sandplatz mit Natursand (40 m x 30 m) stehen zur Verfügung. Ebenfalls verfügt der RVZRU über ein modernes Clubhaus für Veranstaltungen aller Art, das direkt an den grossen Sandplatz angrenzt. Auf den grossen Sandplätzen sind permanent ein Dressurviereck und Hindernisse platziert, damit das Trainieren von Dressur- und Springreiten jederzeit nebeneinander möglich ist.

«Unsere Galoppbahn ergänzt das Querfeldeinreiten.»

Die Galoppbahn ist für Christine Honegger eine weitere Perle der Anlage: «Ausreiten, insbesondere das Galoppieren im Freien, ist nicht mehr so einfach wie früher. Vielerorts ist es von den Bauern nicht gern gesehen, wenn man über Wiesen und Felder reitet, und die Wege werden immer härter und bombiert erstellt, was für die Pferde nicht ideal ist. Die Belastung für das Tier erhöht sich, Galoppieren auf den Wegen oder über Wiesen ist so fast nicht mehr möglich. Genau dafür wurde in den 1990er-Jahren unsere tolle Galoppbahn gebaut, die alle Reiterinnen und Reiter und die Mitglieder des RVZRU gegen einen vernünftigen Beitrag nutzen können», sagt sie.
Die Vereinsmitglieder können die Plätze reservieren, aber auch spontan nutzen, denn dank der zwei Plätze kommen mit etwas Rücksichtnahme alle gut aneinander vorbei. Zudem profitieren die Mitglieder von Vergünstigungen bei den Nutzungsgebühren der Anlage.

Ohne freiwillige Helferinnen und Helfer geht es nicht
Für die Organisation und Durchführung der diversen grossen und kleinen Anlässe – für die Mitglieder gibt es auch Ausflüge und Vereinsreisen ohne Pferde – sind viele freiwillige Helferinnen und Helfer im Einsatz. Während die Dressurtage eine überschaubare Anzahl von Helferinnen und Helfern benötigen, erfordert insbesondere die Springkonkurrenz extrem viele helfende Hände, auch teilweise von ausserhalb des Vereins. Es braucht Personen in der Festwirtschaft am Grill und beim Getränkeverkauf, aber auch auf dem Parkplatz oder auf den Reitplätzen zum Aufstellen der Hindernisse. Die Art der Arbeiten und Aufgaben ist sehr zahlreich. Für die Organisation ist jeweils ein eigenes OK verantwortlich, das weitgehend aus Mitgliedern besteht, «wir sind bestrebt, möglichst viele junge Mitglieder zu motivieren, eine OK-Aufgabe zu übernehmen», sagt Christine Honegger. Bis jetzt habe man zum Glück immer genügend Helferinnen und Helfer gefunden. Das Ziel ist es, hervorragend organisierte Turniere auf unterschiedlichen Stufen bis zum nationalen Niveau durchzuführen: «Nachdem die Reitsportanlage auf dem Pfannenstiel keine Wünsche mehr offen lässt, bereitet uns die Parkplatzsituation auf dem Pfannenstiel immer wieder grosse Sorgen.»

Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

Gründungsjahr: 1909

Anzahl Mitglieder: 260

Vereinszweck laut Statuten:
Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer bezweckt die Förderung des Pferdesportes im weitesten Sinne, insbesondere des Reit- und Fahrsportes, die Förderung seiner Mitglieder im Umgang mit den Pferden und die Weiterbildung des reiterlichen Könnens, die Förderung der Junioren in ihrer reiterlichen Ausbildung, die Mitarbeit im allgemeinen Unterhalt der Reitanlage auf dem Pfannenstiel, die Durchführung von pferdesportlichen Veranstaltungen, die Durchführung von Vereinsveranstaltungen verschiedenster Ausrichtungen, sowie die Pflege der Kameradschaft und der Geselligkeit.

Infos zum Reitverein Zürichsee rechtes Ufer:

www.rvzru.ch

«Krambambuli» zu Weihnachten
Für alle Helferinnen der Helfer gibt es einmal im Jahr einen Helferanlass. Comedy im Clubhaus, ein Brunch in einer schönen Location oder Action im Indoor-Windkanal wurden dabei schon geboten. Es lohnt sich daher für alle Mitglieder auch aus diesem Grund, aktiv an den Anlässen mitzuhelfen.

«Das Rezept von Krambambuli ist streng geheim.»

Fixer Termin im Jahresprogramm ist der Weihnachtsanlass, bei dem auf das vergangene Vereinsjahr angestossen wird. Serviert wird an diesem Abend das Vereinsgetränk «Krambambuli», heiss und mit Alkohol. Das genaue Rezept kennt jeweils nur ein einziges Vereinsmitglied. «Es wurde über die Jahre immer erst dann weitergegeben, wenn der Getränkebrauer sein Amt abgibt, und es ist das wohl am besten gehütete Vereinsgeheimnis», sagt Christine Honegger schmunzelnd. Serviert wird Krambambuli üblicherweise im Clubhaus auf dem Pfannenstiel.Wer nicht Mitglied ist beim RVZRU, kann die Location übrigens trotzdem kennenlernen, denn man kann sie mieten: Regelmässig finden hier Mitgliederversammlungen, Geburtstage oder Hochzeiten statt. /fho

Dieser Beitrag wurde ermöglicht durch die Gemeinde Meilen.

RESTAURANT Alti Poscht FELDMEILEN
Feini Kalbsleberli mit Rösti
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Sonntag & Montag geschlossen
Lilian & Stefan Schneider-Bonne
General Wille-Strasse 193 · 8706 Feldmeilen · 044 923 40 69

wir sind einfach bank.
Valiant Bank, Dorfstrasse 93, 8706 Meilen
044 925 35 60
valiant

Gastrecht am Wuchemärt

Eine tolle Erfahrung für die Brocki-Frauen

Normalerweise an der Ecke Schulhausstrasse/Kirchgasse zu finden: Ein Teil des Angebots der Brockenstube der Frauenvereine Meilen. Foto: zvg

FRAUENVEREINE MEILEN
BROCKENSTUBE

Beim Start des Meilemer Wuchemärt durfte die Brockenstube der Frauenvereine Meilen als erste das Gastrecht am neu eingeführten «Jokerstand» in Anspruch nehmen.
Bei herrlichstem Wetter dekorierten die fleissigen Brockihelferinnen das vielfältige Angebot gekonnt auf dem weissen Tischtuch. Theres Grossenbacher und Lüssy Schiesser hatten schon im Vorfeld eine abwechslungsreiche Auswahl an Osterdeko, Kleidern, Spielen, Körben, Geschirr und vielem mehr getroffen; Esther Bongard und Vreni Ronner drapierten die vielen schönen Sachen auf dem Tisch. So konnten die Frauen pünktlich um halb acht Uhr gespannt auf die ersten Kunden warten.
Die Verantwortlichen der Brockenstube danken den Organisatoren für diese tolle Erfahrung!

/gsu

Gewinnspiel zum 40. Geburtstag

Pro Jahr ein rätselhaftes Objekt

Wer weiss, was das für Objekte sind? Ab heute sind weitere acht Objekte zum kreativen Raten online. Foto: zvg

Objekte 40 Jahre Ortsmuseum Meilen 1985–2025

Vor 40 Jahren öffnete das Ortsmuseum Meilen seine Türen für die Öffentlichkeit – ein Grund zu feiern!
Beim Jubiläums-Gewinnspiel kann sich die Bevölkerung bis Ende Oktober 2025 beteiligen und tolle Preise aus Meilen gewinnen, so etwa Tickets für einen Anlass der Mittwochgesellschaft oder ein Jahresabo für die Bibliothek.
«40 Jahre – 40 Objekte»: im Jubiläumsjahr stehen insgesamt 40 Sammlungsobjekte im Fokus. Seit heute sind nach den ersten weitere acht Objekte unter www.ortsmuseum-meilen.ch zu finden. Alle Objekte sind nummeriert. Nun geht es darum, ein Objekt auszuwählten und zu erraten, um was für einen Gegenstand es sich handelt. Originelle Antworten sind erwünscht!
Im Mai werden weitere acht Objekte in verschiedenen Schaufenstern in Meilen zu finden sein.
Zu den Objekten: ortsmuseum-meilen.ch/exhibition/jubilaeums-gewinnspiel oder j40.ortsmuseum-meilen.ch/onair/.

www.ortsmuseum-meilen.ch

/rsh

Stabat Mater – ein Zeichen der Anteilnahme

Karfreitagskonzert mit dem Barock- und dem Vokalensemble

reformierte kirche meilen

Der italienische Musiker Tommaso Traetta (1727 – 1779) war ein erfolgreicher Komponist von Opern und geistlicher Musik, dessen Werke in vielen europäischen Städten aufgeführt wurden. Warum geriet er in Vergessenheit? – Nicht wegen der Qualität seiner Musik!
Das Stabat Mater entstand zwei Jahre vor Traettas Tod in Venedig und gilt als ein herausragendes Beispiel für seinen reifen Kompositionsstil. Leider verschwand das Werk bis zu seiner Wiederentdeckung im Jahr 1994 aus dem öffentlichen Bewusstsein.
In der Meilemer Aufführung am Karfreitag musiziert das Meilemer Barockensemble gemeinsam mit dem Vokalensemble Kantorei Meilen unter der Leitung von Kantor Ernst Buscagne. Als Solisten treten auf Anaïs Manz (Sopran), Jonathan Kionke (Alt) und Jonathan Lauber (Bass) – drei Sänger, die das Meilemer Publikum bereits mehrfach mit ihren beeindruckenden Stimmen berührt haben.
Dass ein Werk aus der katholischen Tradition, wie es das Stabat Mater eines ist, am Karfreitag in der reformierten Kirche aufgeführt wird, hat sowohl musikalische als auch symbolische Gründe.
In einer Zeit, die von Kriegen geprägt ist, und in der so viele Menschen um ihre gewaltsam verstorbenen Angehörigen trauern, setzt das Konzert ein Zeichen der Anteilnahme.
Als weitere musikalische Perspektive auf den Tod Christi werden zudem ausgewählte Karfreitags-Responsorien von Joseph Michael Haydn erklingen.

Am Karfreitag wird an den gekreuzigten Jesus gedacht. Foto: Pixabay

Karfreitagskonzert, Freitag, 18. April, 17.00 Uhr, Meilemer Barockensemble, Vokalensemble Kantorei und Solisten, Leitung Ernst Buscagne, reformierte Kirche Meilen. Kollektenempfehlung zur Deckung der Kosten: 30 Franken.

/ebu

Wer nicht inseriert, wird vergessen!
Inserate aufgeben: info@meileneranzeiger.ch, Telefon 044 923 88 33
MeilenerAnzeiger

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen
www.ref-meilen.ch

Sonntag, 13. April

9.45 Gottesdienst am Palmsonntag
Pfr. Daniel Eschmann
Gospelchor Kantorei Meilen
Leitung: Flurina Ruoss

Montag, 14. April

9.00 Café Grüezi, Bau

Donnerstag, 17. April

10.00 Andacht, Platten

Karfreitag, 18. April

9.45 Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl, Kirche
Pfr. Daniel Eschmann
Vokalensemble Kantorei Meilen
Ein Satz aus dem «Stabat Mater» von Tommaso Traetta

17.00 Karfreitagskonzert
«Stabat Mater» von Tommaso Traetta
Vokalensemble der Kantorei Meilen mit Solisten und Solistinnen
Meilener Barockensemble
Leitung Kantor Ernst Buscagne

KATH. KIRCHE ST. MARTIN MEILEN
www.kath-meilen.ch

Samstag, 12. April

16.00 Eucharistiefeier ital./dt. zum Palmsonntag

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

10.30 Familiengottesdienst und Segnung der Palmsträusse anschl. Palmbrötchenverkauf durch die Ministranten

10.30 Chinderfiir, Beginn vor der Kirche

Mittwoch, 16. April

9.15 Die Eucharistiefeier fällt aus

Donnerstag, 17. April – Hoher Donnerstag

19.00 Eucharistiefeier zur Erinnerung an das letzte Abendmahl

musik spiri klingt gut

«Musizieren tut einfach gut!»

spiri.ch Winterthur Gossau SG Meilen

Veranstaltungen

Schlaf im Alter – was verändert sich

Vierte Forumsveranstaltung

FORUM ANGEWANDTE GERONTOLOGIE

«O Schlaf! O sanftester Schlaf! O Schlaf der Kindheit! Wo bist du hin entflohen?» – Das Zitat von Johann Wolfgang von Goethe beschreibt, was ältere Menschen sich oft fragen.
Im Alter verändert sich auch der Schlaf. Viele ältere Menschen schlafen oberflächlicher, wachen öfter auf und erleben weniger Tiefschlafphasen. In der Schweiz leidet ungefähr jeder vierte ältere Mensch unter Einschlaf- und Durchschlafstörungen, und knapp 24 Prozent der über 75-Jährigen geben an, regelmässig zu Schlaf- oder Beruhigungsmitteln zu greifen.
Schlafstörungen können durch hormonelle Veränderungen, gesundheitliche Probleme und Stress begünstigt werden. Auch auf der Verhaltensebene gibt es viele Faktoren, die den Schlaf beeinflussen. Dabei spielen auch Faktoren eine Rolle, welche auf die innere Uhr einwirken. Eine gute Schlafhygiene kann helfen, die Schlafqualität zu verbessern.
Die Referentin Dr. Mirjam Münch vom Zentrum für Chronobiologie der Uni Basel erläutert beim neuen Forum angewandte Gerontologie am 24. April im Haus Wäckerling die neusten Erkenntnisse aus der Wissenschaft, beantwortet Fragen aus dem Publikum und gibt Empfehlungen für guten Schlaf im Alter.

Forum angewandte Gerontologie: «Schlaf im Alter – was verändert sich?», Donnerstag, 24. April, 17.30 bis ca. 20.00 Uhr. Festsaal im Haus Wäckerling, Tramstrasse 55, 8707 Uetikon am See. Apéro im Anschluss.

www.forum-gerontologie.ch

/is

Schoggi neu denken

Junges Start-up von der Kantonsschule Hottingen

Noirée

Fünf Schüler der Kantonsschule Hottingen, einer davon aus Feldmeilen, haben gemeinsam ein innovatives Start-up gegründet: Noirée!
Das junge Unternehmen stellt Schokolade her – aber nicht irgendeine. Statt mit raffiniertem Zucker wird die Schokolade ausschliesslich mit Dattelpulver gesüsst. Das Ergebnis: ein intensives Geschmackserlebnis, das nicht nur schokoladefreudige Geniesser begeistert, sondern auch eine gesündere Alternative zum üblichen Zucker bietet.
Die Idee entstand im Rahmen eines Schulprojekts – mittlerweile ist daraus ein leidenschaftlich geführtes Jungunternehmen geworden. Mit viel Herzblut tüfteln die fünf Gründer an Rezepturen, Verpackung und Vertrieb.
Mit dabei ist auch Mark Busenhart aus Feldmeilen. Er ist einer der Mitgründer von Noirée. «Uns war es wichtig, ein Produkt zu entwickeln, das nicht nur gut schmeckt, sondern auch gut tut», sagt er. Die Vision der Schüler: Schokolade neu denken – bewusst, natürlich und zeitgemäss.

Weitere Informationen zum Start-up sowie Bestellmöglichkeiten finden sich online unter www.noiree.ch.

/zvg

30 Jahre
Savardi Vini Tipici

Tag der offenen Tür
mit Degustation

Samstag, 12. April 2025
10.00–16.00 Uhr

1995–2025 SAVARDI VINI TIPICI 30 JAHRE

SAVARDI VINI TIPICI
Italienische Spezialitäten und Weine
HALTENSTRASSE 12 • CH-8706 MEILEN • TELEFON 044 923 25 75
LADENGESCHÄFT: ANFAHRT VIA SEIDENGASSE 43
WWW.SAVARDIVINI.CH

Sommersemester 2025 – jetzt anmelden!

FRAUENVEREINE MEILEN SPRACHSCHULE

Die Sprachschule der Frauenvereine Meilen startet im Mai 2025 ins Sommersemester. Ab sofort können sich Interessierte für die neuen Anfängerkurse in Englisch und Deutsch sowie für über 30 weitere Kurse anmelden.
Die Sprachschule Meilen ist seit mehr als 50 Jahren ein zentraler Bestandteil des Angebots der drei Meilemer Frauenvereine. Qualifizierte Lehrkräfte vermitteln mit grosser Fachkompetenz nicht nur die Sprache, sondern auch die kulturellen Hintergründe und Besonderheiten der jeweiligen Länder.
Nach den Frühlingsferien beginnt das Sommersemester. In den meisten der über 30 angebotenen Kurse sind noch Plätze frei. Neu im Programm sind ein Deutsch-Anfängerkurs am Donnerstagvormittag und ein Englisch-Anfängerkurs am Freitagmorgen.

Wänd Sie parlez Italiano or Español?

Die Sprachschule der Frauenvereine Meilen bietet Kurse in Schweizerdeutsch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und Spanisch an. Innerhalb der einzelnen Sprachen gibt es Kurse für unterschiedliche Niveaus. Die Kurse finden tagsüber und teilweise auch abends im Schälehuus, im Haus zum Bau oder im Martinszentrum statt.
Alle Infos zu Kursen, Zeiten, Kosten und Lehrpersonen gibt es online unter www.fvmeilen.ch oder bei Franziska Tanner, sprachschule@fvmeilen.ch.

/fta

Der schöne Wochentipp

Gottesdienst am Palmsonntag

reformierte kirche meilen

Wer war Jesus? Wie hat er gelebt und warum ist er gestorben? Was wird beim Abendmahl gefeiert? Wie kann Jesus König und trotzdem Diener sein? Was bedeutet das für unseren Alltag, wir leben doch 2000 Jahre später?
Über all diese Fragen machen sich die Kinder im Unterricht Gedanken. Im Gottesdienst sind diese Fragen präsent in der Auseinandersetzung mit einem wichtigen Bibeltext und wenn die 3.-Klass-Kinder zum ersten Mal bewusst am Abendmahl teilnehmen.
Sie werden die Gottesdienstbesucher auf spielerische Weise an ihren Überlegungen teilhaben lassen und den Ablauf des Gottesdienstes mitgestalten. Alle sind herzlich eingeladen!
Es wirken neben den Kindern mit: die Katechetinnen Martina Graf, Manuela Labahn und Franziska Tanner, der Gospelchor der Kantorei Meilen, Flurina Ruoss (Leitung), Barbara Meldau (Orgel und Klavier) sowie Johann Bernard (Schlagzeug).

Gottesdienst am Palmsonntag, Sonntag, 13. April, 9.45 Uhr, Pfarrer Daniel Eschmann, Kinder des 3.-Klass-Unterrichts. Reformierte Kirche Meilen.

/desch

Coiffure KOTAS
Damen und Herren
General-Wille-Str. 127 • 8706 Feldmeilen
Telefon 044 923 04 15

MeilenerAnzeiger

Redaktionsschluss vor Ostern

für die Ausgabe vom Gründonnerstag, 17. April 2025

- für Eingesandte: **Montag, 14. April, 08.00 Uhr**
- für Inserate: **Montag, 14. April, 17.00 Uhr**

Meilener Anzeiger AG
Redaktion & Verlag
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

ZIMMEREI DIETHELM MEILEN
www.zimmerei-diethelm.ch
Tel. 044 923 15 61

Service-Techniker Gregor Scheuber bei der Installation einer Ladestation. Foto: zvg

Audi-
Faszination.
Inklusive.
Garage Huber AG
Feldmeilen
garagehuberfeldmeilen.ch T 044 924 10 00
Audi Service

HÄNI BEDACHUNGEN
8706 MEILEN
044 793 27 65 info@haeni-bedachungen.ch
www.haeni-bedachungen.ch

BURG-SCHLOSSEREI | Meilen – Erlenbach
044 923 00 03, www.burgschlosserei.ch

Ihr Partner für Elektromobilität

Als bewährter Partner in den Bereichen Elektro und Telecom ist die Hardmeier AG seit vielen Jahren Teil des Meilemer Gewerbes. Das zukunftsorientierte Traditionsunternehmen entwickelt sich stetig weiter, um am Puls der Zeit zu bleiben und seinen Kundinnen und Kunden immer die besten Lösungen anzubieten. Auch im Bereich der Elektromobilität ist die Hardmeier AG die richtige Adresse.

Ob es um die individuelle Beratung von Hauseigentümern, Verwaltungen und Unternehmen für eine passende Ladeinfrastruktur geht – inklusive Bedarfsabklärung und Erarbeitung einer massgeschneiderten Lösung für jede Immobilie – oder um die Umsetzung und Begleitung durch den gesamten Prozess von der Planung bis zur Inbetriebnahme oder die Unterstützung bei der Beantragung von Fördergeldern, die Mitarbeitenden der Hardmeier AG sind immer für die Kundinnen und Kunden da: «Wir realisieren Grundinfrastrukturen in Tiefgaragen, Einzelladestationen für EFH, Ladelösungen für Unternehmen und Gewerbebauten sowie öffentliche Ladepunkte. Dabei setzen wir auf smarte Lastmanagementsysteme, bewährte Ladestationen und eine nachhaltige Energieversorgung», sagt Reto Gotthard, Geschäftsführer der Hardmeier AG.
Nicht nur im technischen Bereich profitieren Kundinnen und Kunden von einer kompetenten Beratung der Hardmeier AG. Die Profis wissen auch genau, worauf beim Beantragen von Fördergeldern geachtet werden muss.
«Der Einbau der Basisinfrastruktur für Elektro-Ladestationen, also Anschlüsse, Verteil- und Lastmanagementsysteme, ist besonders bei Immobilien mit mehreren Eigentümern eine wesentliche Hürde beim Umstieg auf Elektroautos. Der Kanton Zürich unterstützt daher den Ausbau der Basisinfrastruktur in Ein- und Mehrparteiengebäuden. Gefördert wird die Ausrüstung von Parkplätzen für die private Nutzung der Bewohner, nicht jedoch von Besucherparkplätzen», erklärt Reto Gotthard. Für eine Förderung muss die Ausbaustufe C1 «Power to Garage» des SIA-Merkblatts 2060 erfüllt sein, was die Stromzuleitung zur Ladestation, den Einbau der elektrischen Schutzeinrichtungen und allfällige Kommunikationsverkabelungen umfasst. Die Fördermittel betragen für 15 Parkplätze 500 Franken pro Parkplatz, ab dem 16. Parkplatz 300 Franken für jeden zusätzlichen Parkplatz. Wichtig: Förderbeiträge können pro Parkanlage einmal beantragt werden.
Am besten vereinbart man noch heute einen Termin für eine umfassende Beratung bei der Hardmeier AG.

Hardmeier AG, Elektro-Telecom Dorfstrasse 38, Meilen
Telefon 044 924 10 10, www.hardmeierag.ch

Löwengebrüll statt Katzenjammer?
GARAGE E. ZAMBOTTI
www.zambotti.ch

Sie suchen: • Autohändler • Elektriker
• Gärtner • Metallbauer …
Sie finden auf:
HGM.ch
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Sennhauser AG
Stolz auf Holz
IHR SPEZIALIST FÜR HOLZ IM AUSSENBEREICH
Sennhauser AG
044 924 10 30
www.sennhauserag.ch

Wälder für immer?
Feldner Druck ist FSC-zertifiziert!
FELDNERDRUCK.CH

Umbauten · Reparaturen · Neubauten
Sanitär Meier
Dorfstrasse 51, 8706 Meilen
Tel. 044 793 20 10
Fax 044 793 20 11
Natel 079 635 50 10

hastro ag
Keramische Plattenbeläge • Mosaik • Natursteine
8706 Meilen
044 923 29 42
www.hastro.ch

Wasser-Wärme
Hersperger Meilen
044 925 55 55

HAST DU STROM IM BLUT?
Dann werde Teil unseres Teams und lebe deine Passion für intelligente Elektro- und ICT-Lösungen.
Bewirb Dich jetzt für eine Lehrstelle unter hardmeierag.ch
MEILEN HARDMEIER ELEKTRO-TELECOM

AMMANN GARTENBAU
— seit 1931 —
044 923 11 77 – ammanngartenbau.ch

Hier könnte Ihr Inserat stehen!
Sichern Sie sich Ihren Platz:
044 923 88 33

Wer steckt hinter Feldner Druck?
12 Fachleute und 2 Lehrlinge.
FELDNERDRUCK.CH

BISCHOF & ROHNER AG
Kaminfegergeschäft | Feuerungskontrolle
Brandschutzkontrollen | Lüftungsreinigung
Seestrasse 677
8706 Meilen
Telefon 044 915 13 70
info@bischofundrohnerag.ch
www.bischofundrohnerag.ch

Der Löwe lebt!

Beim dritten Playoff-Spiel konnten die Lions auf der Allmend einen 6:5-Sieg über die Zeit retten: Sie dürfen weiter vom Aufstieg träumen. Foto: André Düsel

Das Herren-1-Team vom UHC Lions Meilen Uetikon spielt seit Samstag, 29. März in den Aufstiegsplayoffs gegen die Bern Capitals.

Obwohl das letzte Saisonspiel gegen den Rivalen UHC Pfannenstiel-Egg II mit 2:3 nach Verlängerung verloren ging, qualifizierten sich die Lions für die Aufstiegsspiele. Mit 29 Punkten aus 14 Spielen gehört man gruppenübergreifend zu einem der besten Tabellen-Zweitplatzierten.

Mit den Bern Capitals wurde den Löwen nun ein Team zugelost, gegen das sie noch nie gespielt haben – somit kommt nun auch der richtige Playoff-Vibe auf. Ende März startete die Best-of-5-Serie in der Turnhalle Allmend mit einem Heimspiel. Trotz einer starken und engagierten Leistung unterlagen die Lions dem Zweitligisten knapp mit 4:5. Sie führten zwar mit 2:0 und 3:1, doch schlussendlich hatten die Capitals jeweils eine Antwort parat.

Das zweite Spiel fand am vergangenen Samstag in Gümligen (BE) statt, und auch da zeigten die Lions eine solide Leistung. Wieder gingen sie zu Beginn der Partie in Führung, und wieder hatten die Capitals am Schluss Grund zum Jubeln. Auch die zweite, enge Partie entschieden die Berner für sich, dieses Mal mit 2:3. Sie hätten in Spiel drei bereits alles klar machen können.

Doch die Löwen zogen den Kopf am letzten Sonntagabend nochmals aus der Schlinge. Mit einem überragenden Start in die Partie und einer zwischenzeitlichen 4:0-Führung legten sie den Grundstein für den ersten Sieg in der Serie. Die Capitals glichen die Partie zwar tatsächlich noch aus, doch am Ende behielten die Lions die Oberhand und gewannen verdient mit 6:5. Und so setzte man in dieser Playoffserie ein erstes ernsthaftes Lebenszeichen und hat sich eine zweite Auswärtsreise nach Bern verdient.

Das vierte Spiel der Serie findet am Samstag, 12. April in Gümligen statt, das allfällige fünfte und entscheidende am kommenden Sonntag, 13. April in Meilen. Dafür müssen die Löwen aber zuerst das Auswärtsspiel in Gümligen gewinnen. Na dann, auf geht's, Lions!

Infos zum Playoffausgang und regelmässige Updates zum Verein gibt's auf Instagram (instagram.com/lionsmeilenuetikon) oder auf der Website der Lions (uhc-lions.ch).

/dhü

Erfolge an den Schweizer Meisterschaften

Eine kleine, aber schlagkräftige Damenmannschaft vertrat den Schwimmclub vom 3. bis 6. April an den nationalen Titelkämpfen in Sursee. Dabei konnte sich das Ausnahmetalent Kay-Lyn Löhr als erfolgreichste Meilemerin durchsetzen.

Coach Cosmin Cuciurean reiste mit dem erprobten Damenquartett nach Sursee. Und die vier lieferten ab: Mit einem kompletten Medaillensatz und einem vierten Platz für Kay-Lyn Löhr sowie starken Leistungen der Teamkolleginen Jasmin Jambor, Dakota Tallet und Alexandra Turcanu erreichten sie in der Gesamtwertung den starken achten Platz.

Der Auftakttag wurde von Kay-Lyn Löhr und Jasmin Jambor geprägt. Beide qualifizierten sich für die Finalläufe über 100 Meter Brust. Kay-Lyn Löhr kämpfte bis zum Ende des Rennens um die Medaillen mit und gewann schlussendlich mit nur haarscharfem Abstand die Bronzemedaille. Jasmin Jambor klassierte sich auf dem 18. Platz.

Am zweiten Wettkampftag erreichte Kay-Lyn Löhr den Zenit des Erfolgs: Sie gewann über 200 Meter Brust den Meistertitel – mit Abstand! Es war ihr fünfter Titel insgesamt. Mit gerade erst siebzehn Jahren eine grossartige Leistung! Ausserdem stellte sie im Rennen einen neuen Altersrekord auf.

Am selben Tag erreichten Jasmin Jambor und Kay-Lyn Löhr erneut die Finalläufe, diesmal über 200 Meter Lagen. Mit nur wenig zeitlichem Abstand zwischen ihren beiden Wettkämpfen schwamm Kay-Lyn ein herausragendes, äusserst spannendes Rennen und gewann die Silbermedaille. Jasmin Jambor schwamm wenig vorher ein ebenfalls grossartiges Rennen und klassierte sich als Fünfzehnte.

Für das kleine Meilemer Team bedeuten diese Erfolge an nationalen Titelkämpfen sehr viel. Die Teilnahme and den Meisterschaften, ob im Vorlauf oder sogar im Finallauf, ist für jeden Athleten ein grosses Ziel. Die Resultate der Meilemer Schwimmerinnen sind für den Schwimmclub als grossen Erfolg zu werten.

/mboe

Das Meilemer Team in Sursee: Coach Cosmin Cuciurean, Dakota Tallet, Kay-Lyn Löhr, Jasmin Jambor und Alexandra Turcanu (v.l.). Foto: zvg

Osterhase aus Efeu

Bild der Woche
von Karin Aeschlimann

Der Efeuhase mit den Aloe-Vera-Ohren an der Pfannenstielstrasse bei der Kinderarztpraxis Dr. Patric Eberle wird nicht nur vor Ostern geschmückt – im Winter trägt er eine Wollmütze, zum Frühlingsbeginn eine Sonnenbrille und kürzlich hat er einen Nuggi verpasst bekommen. Bei starkem Wind verliert er schon mal eines seiner Ohren, aber er wird immer wieder geheilt, sehr zur Freude der Passanten. Seit diesem Frühling wächst an seiner Seite ausserdem ein Sukkulenten-Schaf heran. Herzig!

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

Tschuppina Trail statt Grüezi Weg: Willkommen im Meilener Haus in Obersaxen!

Meilener Haus
NATUR, SPORT UND GEMEINSCHAFT ERLEBEN
OBERSAXEN MIRANIGA

www.meilenerhaus.ch

PROSPERIS
BERATUNG ZU
· TESTAMENT · EHEVERTRAG
· IMMOBILIENVERKAUF
PROSPERIS
Seestrasse 52 | 8703 Erlenbach
044 991 30 84 | prosperis.ch
marc.wehrli@prosperis.ch
MARC WEHRLI
Notar-Patentinhaber

Luminati
Metzgerei
Dorfstrasse 78, 8706 Meilen
Tel. 044 923 18 13
www.metzg-luminati.ch

Ab Samstag, 12. April
Frische Gitzi aus
dem Appenzellerland
Auf Ostern bitte vorbestellen: 044 923 18 13

Für den Osterbrunch: Feinste Pasteten & Terrinen, grosses Rauchlachssortiment

Für Karfreitag: grosses Fischsortiment!
Seit Jahren Top-Qualität von
DER FRISCH-FISCH

Backen mit Nadja Zimmermann

Rüeblikuchen mit Extraschicht

Unkomplizierte Backrezepte ohne ellenlange Zutatenliste und ohne viel Aufwand, die aber trotzdem geraten: das gibt es tatsächlich, weiss Nadja Zimmermann.

Nadja Zimmermann, früher Moderatorin und TV-Produzentin und Inhaberin der Food- und Lifestyleplattform LouMalou.ch, ist Autorin von sieben Büchern, darunter sechs Kochbücher. Eines davon heisst «entspannt backen» (erschienen im AT Verlag). Die Rezepte sind in die Kapitel «Handliches», «Kuchen und Torten», «Schnelles» und «Kleines» unterteilt, womit klar sein dürfte, dass für diese einladenden Leckereien niemand stundenlang in der Backstube stehen muss. Die Resultate lassen sich trotzdem sehen, so etwa unser Rezept der Woche, ein Rüeblikuchen mit einer saftigen Schicht Frosting (eigentlich also Guss) in der Mitte. Dafür verwendet Nadja Zimmermann neutralen Frischkäse, Puderzucker und Vanilleextrakt – fein! Und sicher auch ein hübscher Blickfang auf dem Ostertisch. Im Buch gibt es zudem ein Kapitel mit spannenden «Backhacks». So erfährt man beispielsweise, wie man Eier in einem Rezept ersetzen kann – durch Bananen (1 Ei entspricht ½ Banane), Apfelmus (80 g für 1 Ei) oder Mandelmus (3 EL für 1 Ei). Wer Butter mit pflanzlichem Öl ersetzt und auf das Frosting verzichtet, kann den Rüeblikuchen also sogar «veganisieren».

Saftiger Karottenkuchen

Zutaten für eine Springform, ca. 20 cm Durchmesser

Teig

200 g	Karotten
1 Prise	Salz
1	unbehandelte Orange
80 g	Mehl
2 TL	Backpulver
100 g	gemahlene Mandeln
2 Msp.	Zimt
4	Eier
250 g	Zucker
100 g	Rapsöl
2 EL	Orangensaft
	Butter für die Form

Frosting

200 g	Frischkäse
250 g	Puderzucker
1 TL	Vanilleextrakt

Garnitur

Marzipankarotten

Zubereitung

Die Schale der Orange abreiben.

Die Karotten schälten, fein reiben und mit Salz, Orangenschale, Mehl, Backpulver, Mandeln und Zimt vermischen. Die Eier trennen. Das Eiweiss steif schlagen und beiseitestellen. Das Eigelb mit dem Zucker, dem Öl und dem Orangesaft verrühren. Mit den Karotten vermischen. Den Eischnee vorsichtig unter den Teig heben. Den Kuchen im vorgeheizten Ofen in der unteren Backofenhälfte bei 180 Grad rund 50 Minuten backen. Dann herausnehmen und gut abkühlen lassen.

In der Zwischenzeit alle Zutaten für das Frosting gut miteinander verrühren.

Den Kuchen einmal waagrecht durchschneiden. Die Hälfte des Frosting auf die untere Hälfte des Kuchens streichen und die obere Hälfte wieder aufsetzen.

Das restliche Frosting auf dem Kuchen verstreichen und den Kuchen mit den Marzipankarotten garnieren.

Rezept der Woche

Karottenkuchen mit süsser Frischkäse-Füllung.
Foto: Nadja Zimmermann, AT Verlag, www.at-verlag.ch

SCHWARZENBACH
WEINBAU 1912

Der Sommer kann kommen:
Jetzt bestellen und Ihren
Icebag sichern.

Ab einem Einkauf von 24 Flaschen Wein erhalten Sie einen Icebag der Spezialedition «Schwarzenbach Weinbau».

Kaufen Sie Ihren Wein im Laden oder auf
www.schwarzenbach-weinbau.ch

* Die Frühlingsaktion gilt bis Sonntag, 4. Mai 2025. Nur solange der Vorrat reicht.

www.vonarxmedia.ch
Online 24h geöffnet für Sie
über 5000 Produkte bestellen,
liefern oder installieren lassen!
euronics
von Arx Media AG
8706 Meilen • T 044 923 53 63

ROTHAUS
APOTHEKE

Dorfstrasse 70, Meilen
Tel. 044 923 00 24
www.rothaus-apotheke.ch

Inserate aufgeben: online info@meileneranzeiger.ch – **telefonisch** 044 923 88 33